



Heimatverein Holzhausen e. V.

Der Natur auf der Spur - die NaturTouren in 2021

Herzlich willkommen beim Treffpunkt Natur in Holzhausen

Seit über 20 Jahren bietet der Heimatverein unter dem Dach des Förderkreises „Alte Schule“ ein jährliches Naturschutzprogramm an. Damit wollen wir den Bürger-innen, Jung und Alt die Möglichkeit geben, unseren heimatlichen Naturraum auf ganz unterschiedlichen Wegen kennen zu lernen. Bei unseren Naturführungen, Vorträgen und Ausstellungen kann die faszinierende Pflanzen- und Tierwelt unserer Region erfahren werden. Dazu betreiben wir in der „Alten Schule Holzhausen“ unsere Naturwerkstatt, in der u. a. die Naturschätze des Hickengrundes mit digitalen Informationsangeboten präsentiert werden.

Auch für 2021 haben wir wieder ein vielfältiges Programm rund um das große Themenfeld Natur zusammengestellt. Aufgrund der Ungewissheit über den Verlauf der Corona-Pandemie konzentriert sich das Jahresprogramm auf „Outdoor-Veranstaltungen“. Es beinhaltet eine Vielfalt an neuen und bewährten Exkursionen und Angebote für Kinder und Jugendliche. Sie werden sehen: Der Naturraum in Holzhausen und darüber hinaus im Hickengrund hat einiges zu bieten!

Wir möchten uns bei unseren Kooperationspartnern, insbesondere bei der Biologischen Station Siegen-Wittgenstein, dem Naturschutzbund Siegen-Wittgenstein und der Fischereigenossenschaft Burbach für ihre Mitwirkung herzlich bedanken.

Haben Sie noch Fragen oder Anregungen zum Programm? Möchten Sie sich anmelden? So können Sie uns erreichen:

Heimatverein Holzhausen e.V.

Zehnstück 14, 57299 Burbach, Tel. 02736 7814 + 0171 7825 972,

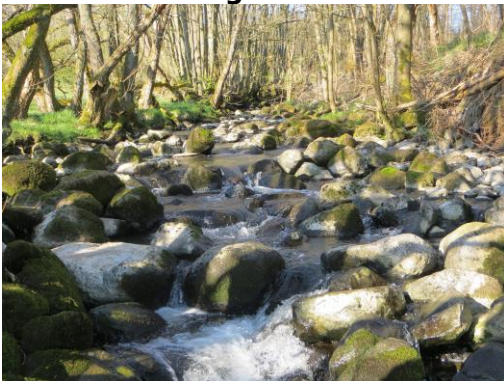
Email: ulrich.krumm@t-online.de

Die Veranstaltungen

Samstag, 17. April 14 Uhr

Treffpunkt Hof Ortelbach in OberdresseIndorf

**Wassergeschichte(n) im Frühjahr, kulturhistorische und gewässer-naturkundliche
Bachwanderung durch das wilde Weierbach-Tal in OberdresseIndorf**



„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen“, dieses Zitat von Johann Wolfgang von Goethe trifft auf das Weierbach-Tal oberhalb von OberdresseIndorf zu. Nach dem im Herbst 2020 aufgrund des schlechten Wetters bei der angebotenen Exkursion nur Wenige dabei waren, das wilde Weierbach-Tal zu entdecken, wollen wir uns im Frühjahr auf verschlungenen Pfaden in die Einzigartigkeit dieser Bachlandschaft begeben. Der Beginn der Blütenvielfalt auf den Bergwiesen, der Duft des bachbegleitenden Gehölzsaumes und das Rauschen des wild fließenden Weierbaches werden uns auf der Exkursion begleiten. Es gibt also viel Spannendes und Schönes auf der Exkursion zu entdecken und zu erfahren, über die frühere landwirtschaftliche Nutzung der Wiesen mit einem ausgeklügelten Bewässerungssystem, dem heutigen ökologischen Gewässerzustand mit den noch vorhandenen Nährstoffbelastungen und über die Landwirte als Landschaftspfleger.

Ausrichter: Heimatverein Holzhausen in Kooperation mit der Fischereigenossenschaft Burbach

Leitung: Ulrich Krumm

Informationen bei Ulrich Krumm: Tel.: 0171 7825 972, E-Mail: ulrich.krumm@t-online.de

Festes Schuhwerk ist für 2 Bachquerungen und den unbefestigten Pfaden unbedingt erforderlich. Die Wanderung findet bei „jedem Wetter“ statt.

Freitag, den 7. Mai, 16.00 - 18.30 Uhr

**Treffpunkt: Burbach-Holzhausen, Wetterbachtentdeckerpunkt unterhalb der Fischteichanlage
Krafts Mühle**

**Für junge Bachdetektive: Geheimnisvolles Treiben unter Wasser - Bachtiere erkunden im
Wetterbach**



Wir wollen zwischen den Steinen versteckt lebende Wasserinsekten entdecken. Vielleicht bekommen wir sogar einen Fisch zu Gesicht? Mit Becherlupe und Kescher ausgerüstet gehen wir auf Entdeckungsreise unter Wasser. Zum Abschluss bauen wir ein kleines Wasserrad.

Treffpunkt: Burbach - Holzhausen, von Umgehungsstraße Holzhausen (L 730) abbiegen auf K15 Richtung Flammersbach, nach 250 m rechts abbiegen in einen Wirtschaftsweg, diesem geradeaus ca. 600 m folgend (Hinweisschild)

Sonstiges: Bitte Gummistiefel und, wenn vorhanden, Becherlupe mitbringen

Teilnehmer: Kinder ab 7 Jahren

Leitung und Anmeldung: Sabine Portig, Biologin (Mail: s.portig@biostation-siwi.de oder Tel.: 02732 7677340)

Samstag, 8. Mai, 9 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz „Altes Forsthaus Holzhausen“

Waldgeschichte(n): Wald und Borkenkäfer - Mit Forstleuten und Jägern auf eine Waldexkursion durch den kahlgeschlagenen Holzhausener Gemeindewald



Trockene Sommer, heftige Stürme und starker Befall von Borkenkäfern haben in jüngster Zeit dem Wald zugesetzt. Überall in der Region wird derzeit in den Wäldern das von Borkenkäfer befallene Schadh Holz aufgearbeitet. Auch unser Wald leidet. Angefangen vom Lemmersberg bis über die Hundshardt hinaus sind praktisch alle Fichtenbestände vom Borkenkäfer befallen und wurden bereits gefällt. Wie wird der Gemeindewald mit seinen über 70 ha großen Kahlf lächen zukünftig aussehen? Wie wird der Waldumbau gelingen, überlassen wir ihn ausschließlich der Naturverjüngung, also ohne jegliche Neupflanzung? Oder aus welchen Baumarten kann ein klimastabiler Wald aufgebaut werden? Das sind Fragen und Themen, die auf der Waldbegehung im Blick genommen werden sollen.

Eine unentgeltliche Veranstaltung in Kooperation mit der Jagdgenossenschaft Holzhausen

Informationen bei Ulrich Krumm, Telefon 0171 7825972, E-Mail: ulrich.krumm@t-online.de

Samstag, 29. Mai 2021, 7 Uhr

Treffpunkt: Alte Schule Holzhausen, Kapellenweg 4, 57299 Burbach-Holzhausen

Morgentliche Vogelstimmenwanderung ins Wetterbachtal



Nachdem der Corona-bedingten Absage im vergangenen Jahr soll es in diesem Jahr wieder traditionell früh rausgehen zu der Vogelwelt in dem Naturschutzgebiet Wetterbachtal bei Holzhausen, das in seiner Größe eine Besonderheit für das Siegerland darstellt. Auf der ca. zwei Stunden langen Wanderung durch die sich in einem

bunten Blumenmeer verwandelnden Wiesen mit den Vogelexperten des Naturschutzbundes können die Teilnehmer-innen Braunkehlchen*) und die vielen anderen Vogelarten hören und sehen.

*) Die im Wetterbachtal praktizierte naturverträgliche Landwirtschaft hat dazu geführt, dass sich hier eine der letzten großen Braunkehlchen-Populationen von ganz Nordrhein-Westfalen halten kann.

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Naturschutz-Bund Siegen-Wittgenstein
Leitung: Dr. M. Wiedemann, M. Ising, D. Amthauer, H. Krafft.

Bitte unbedingt ein Fernglas und wetterfeste Kleidung mitbringen! Kein Teilnahmeentgelt

Veranstaltungsinformationen bei Ulrich Krumm, Telefon 0171 7825972

E-Mail: ulrich.krumm@t-online.de

Sonntag, 22. August, 14 Uhr

**Treffpunkt: Alte Schule Holzhausen, Kapellenweg 4, 57299 Burbach-Holzhausen
Natur und Kultur, literarische Wanderung mit Dr. Marlies Obier im Holzhausener
Wetterbachtal**

„Rausche Fluß, das Tal entlang, ohne Rast und Ruh, rausche, flüstere meinem Sang Melodien zu. (J.W. Goethe)



„Schmetterlinge flattern durch die Luft, Blätter rauschen im Wind und die Vögel zwitschern“. Die zweistündige leichte Wanderung durch das Wetterbachtal wird von der Sprach-Künstlerin Dr. Marlies Obier begleitet, die an ausgewählten Natur-Orten von der großen Wanderleidenschaft berühmter Dichter und Dichterinnen erzählt.

Wandern galt ihnen als „die schönste Reisekunst“. Die Hör-Station „Wetterbachtal“ des Literaturweges „Romantischer Hickengrund“ wartet mit ihren Entdeckungen an Bach und Wiesen auf.

Mit der Veranstaltung auf den Pfaden durch die Wiesenlandschaft des Wetterbaches bieten wir allen Natur- und Kulturfreunden ein ganz besonderes Erlebnis, auf der die Themen Natur und Kultur zusammen finden.

Kein Teilnahmeentgelt, Spende ist erwünscht.

Informationen zur Veranstaltung bei Ulrich Krumm, Telefon 0171 7825972

E-Mail: ulrich.krumm@t-online.de

Freitag, 27. August ab 19 Uhr, Treffpunkt Alte Schule Holzhausen

„Zu Besuch bei den Schönen der Nacht“, die Fledermausexkursion in Holzhausen



Auch in diesem Sommer laden wir unter dem Motto „Zu Besuch bei den Schönen der Nacht – den Fledermäusen“ wieder große und kleine Fledermausfreunde zu einer Fledermaus-Exkursion ein. Mit Spielen rund ums Thema und vielen Informationen über die Jäger der Nacht können alle jungen Teilnehmer ihr Wissen erweitern. Anschließend wollen wir die flinken Jäger am Naturweiher Holzhausen bei der Jagd beobachten.

Sonstiges: Bitte eine starke Taschenlampe, eine kleine Sitzunterlage und wetterfeste Kleidung mitbringen.

Teilnehmer: Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren – Eltern, Großeltern und Geschwister sollten die Kinder begleiten.

Leitung: Marcel Weidenfeller, Arbeitskreis Fledermausschutz, Westerwald mit Peter Fasel, Biologe.

Anmeldung erforderlich: s.portig@biostation-siwi.de oder Tel. 02732 7677340.

Informationen zur Veranstaltung bei Ulrich Krumm, Telefon 0171 7825972

E-Mail: ulrich.krumm@t-online.de

Samstag, 18. September, 14 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Friedhof Burbach-Niederdresselndorf (Ortsausgang Richtung Burbach-Lützel)

Zum Tag des Geotops 2021: Sehen, wie „Weißes Gold“ abgebaut wird, auf den Spuren von Basalt und Kaolin, Exkursion zu dem Tagebau „Auf dem Kreuz“ im Dreiländereck Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Hessen



(Bildquelle Fa. Stephan)

In der Tongrube baut die Firma Stephan seit den 1920er Jahren der in der Keramik als „Kreuzton“ bekannte Schieferton ab. Es handelt sich um eine primäre Lagerstätte, bei der der Rohstoff vor Ort entstanden ist und eine 15-30 Meter dicke Basaltschicht die Erosion verhinderte. Die Gewinnung erfolgte bis 1972 im Stollenbetrieb unter Tage. Ab 1972 wurde aus wirtschaftlichen Gründen auf Tagebaubetrieb umgestellt. Auf der Besichtigung erfahren die Teilnehmer-innen wie der Ton erdgeschichtlich entstanden ist, in welche Qualitäten das „weiße Gold“ verarbeitet wird und wo der Rohstoff zum Einsatz kommt. Des Weiteren wird über die im Rahmen des neuen genehmigten Rahmenbetriebsplanes vorgenommenen Maßnahmen zum Gewässerschutz informiert.

Die Wanderroute, Länge ca. 2,5 km führt vom Parkplatz Friedhof Niederdresselndorf auf dem Rothaarsteigzubringer vorbei an den "Drei dicken Buchen" zur Tongrube Stephan.

Für Nichtwanderer ist Treffpunkt am Eingang des Firmengeländes an der Landstraße nach Liebenseid.

Weitere Informationen bei Ulrich Krumm, Telefon 0171 7825972

E-Mail: ulrich.krumm@t-online.de

Samstag, 9. Oktober, 14 Uhr

**Treffpunkt: Alte Schule Holzhausen Kapellenweg 4, 57299 Burbach-Holzhausen
Tal- und Wassergeschichte(n) im Herbst: Von alten Wiesenbewässerungsleuten,
Ferienparkträumen, Naturschutzlandwirten, Stromerzeugern und Wehrrückbauern
Eine kulturhistorische und gewässer-naturkundliche Talwanderung durch das Wetterbachtal
in Burbach-Holzhausen**



Viel Wasser, artenreiche Wiesen und Gehölzsäume bestimmen das Bild des Holzhausener Wetterbachtals. Seit dem frühen Mittelalter wird das auch heute noch über viele Kilometer unverbauete Bachtal landwirtschaftlich genutzt. Die Wiesen dienen zur Heugewinnung für die kleine Viehhaltung. Zur Ertragssteigerung wurde über Jahrhunderte die im Siegerland entwickelte Methode der Wiesenbewässerung angewandt. Die dazugehörigen Anlagen wurden durch einen Wiesenverband verwaltet. Die drei alten Getreidemühlenstandorte am Wetterbach waren Keimzellen der einstigen Müller-Tradition und haben das Mehl für das tägliche Brot geliefert. Heute leisten die ortsansässigen Landwirte im Rahmen des Vertragsnaturschutzes einen wichtigen Beitrag zum Erhalt einzigartigen der tier- und pflanzenartenreichen Landschaft. Für die vielfältigen Talnutzungen ist der Wetterbach das bestimmende Element. Umgebaute Wehre sorgen u. a. dafür, dass der Wetterbach einen guten ökologischen Zustand aufweist.

Auf der ca. 5 km langen Exkursion können die Teilnehmer-innen vieles aus der Geschichte und interessante Aspekte zur heutigen Tal- und Gewässerbewirtschaftung erfahren.

Ausrichter: Heimatverein Holzhausen Unentgeltliche Veranstaltung

Leitung: Ulrich Krumm

Informationen zur Exkursion bei Ulrich Krumm: Tel.: 0171 7825 972

E-Mail: ulrich.krumm@t-online.de

Festes Schuhwerk ist für teilweise unbefestigte Pfade erforderlich. Die Wanderung findet bei „jedem Wetter“ statt.

Naturschutzarbeiten in 2021

Im praktischen Naturschutz steht neben den jährlich stattfindenden Aktionen wie der „Saubere Landschaft-Tag in Holzhausen“ (20. März), den Unterhaltungsarbeiten am Naturlehrweg und Gewässerentdeckerpunkt Wetterbach und der über das ganze Jahr laufenden Grünflächenarbeiten am Naturbadeweiher die Pflege der Streuobstwiesen im Wetterbachtal auf der Agenda. Die mit Naturschutzmitteln der Unteren Naturschutzbehörde geförderten Arbeiten werden mit der fachmännischen Unterstützung von Landschaftspfleger-innen der Firma Dietewich durchgeführt.